EINLADUNG

zum 10. Jungschützenschießen

des Schützenviertels Tirol Mitte

am 21. November 2026
in Kematen



Ehrenschutz

Viertel-Kdt. Major Thomas Zangerl
Landesjungschützenbetreuer Major Rupert Usel
Bürgermeister Klaus Gritsch

HEUMANDL

An die
Bezirks-, Bataillons- und Kompaniebetreuer
des Schützenviertels Tirol Mitte

Ladschreiben

Sistrans im Oktober 2025

zum 10. Jungschützenschießen des Schützenviertels Tirol Mitte, am 21. November 2026 in Kematen.

Liebe Jungschützenbetreuerinnen und Betreuer!

Das Schützenbataillon Sonnenburg freut sich, am 21. November 2026,
das 10. Vierteljungschützenschießen des Viertels Tirol Mitte durchführen zu dürfen.

Als Austragungsort wird der Schießstand in **Kematen, Bahnhofstraße 11** hiermit bekannt gegeben (8 elektronische Stände). Parkmöglichkeiten gibt es vor der Musikschule Kematen oder entlang der Volksschule und vor der Neue Mittelschule. Weiters besteht die Möglichkeit die Parkplätze bei der Kirche zu benützen.

Veranstalter ist das Viertel Tirol Mitte.

Die Organisatoren sind der Jungschützenbetreuer des Viertels Tirol Mitte, sowie das Schützenbataillon Sonnenburg in Zusammenarbeit mit den Kemater Schützen.

Wir laden euch hiermit herzlich ein und bitten dieses Schreiben an die Kompaniebetreuer weiterzuleiten.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über den MVG Beauftragten der Kompanien.
Anmeldeschluss **ist Freitag, der 14. November.**

Die gemeldeten Teilnehmer werden bereits im Voraus im Computer erfasst. Einzelne Änderungen können bei der Anmeldung am Tag der Veranstaltung noch berücksichtigt werden.

Für allfälligen Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen

Viertel-Jungschützenbetreuer Lt. Klaus Mairoser

Josef Pöllstrasse 19 a, 6020 Innsbruck
T +43/(0)664 1000 607
E **klaus.mairoser@gmail.com**

1. Allgemeine Bestimmungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Jungmarketenderinnen und Jungschützen vom **Jahrgang 2008** und jünger. Geschossen wird eine nicht wiederholbare 10-er Serie mit Zehntelwertung. Bei Ringgleichheit entscheidet der kleinere Teiler. Die Klassen Jungmarketenderinnen 1, 2, 3 und die Jungschützen 1, 2, 3 schießen „Stehend aufgelegt". Die Gemischte Klasse 1 schießt in der Stellung „Stehend frei".

Geschossen wird ausnahmslos in Tracht. Das heißt für alle mit Jacke (die Jungmarketenderinnen wahlweise mit oder ohne), dem dazugehörigem Schuhwerk (also keine Freizeitschuhe) und ohne Hut. Auch Jungschützenbetreuer haben in Tracht zu erscheinen.

Am Schießstand halten sich neben der Standaufsicht nur jene Schützen und Betreuer auf, welche gerade zum Bewerb an der Reihe sind. Es gibt keinen fliegenden Wechsel, sondern es wird blockweise zu 8er-Gruppen je Schießstand abgeschossen. Die Betreuer müssen den Stand nach den Probeschüssen verlassen, ab dann steht die Schießleitung für eventuelle Hilfestellungen bereit.

Für jeden Teilnehmer stehen 20 Minuten zum Schießen der Wertungsserie inkl. der Probeschüsse zur Verfügung. Der zeitliche Ablauf wird mit 4 Minuten Stand einstellen, 6 Minuten Probeschießen und 10 Minuten Wertungsserie begrenzt. Standgewehre sind vorhanden, eigene Gewehre dürfen verwendet werden, sofern sie den Bestimmungen der ISSF entsprechen. Die Auflagenständer werden vom Veranstalter gestellt. In der gemischten Klasse dürfen eigene Gewehrstative verwendet werden.

Die Regelungen dieser Ausschreibung sind spezielle Vorgaben für diese Veranstaltung und als Ergänzung zur Schießordnung des BTSK, der Österreichischen Schießordnung und dem technischen Regelwerk der ISSF zu verstehen.

Es gibt Einzelwertungen und eine Mannschaftswertung. Die Einzelwertung gibt es in den Klassen Jungmarketenderinnen 1 - 3, Jungschützen 1 - 3 und in der Gemischten Klasse. Die Mannschaftswertung ergibt sich automatisch aus den besten 4 Schützen eines Bezirkes bzw. Bataillons, gewertet aus den Schießergebnissen der Einzelwertung (aller Klassen). Es werden daher keine separaten Mannschaftsanmeldungen benötigt.

Bei Ringgleichheit werden die Einzelschüsse beginnend mit dem Letzten verglichen, bis ein Sieger feststeht. Es gewinnt der bessere Einzelschuss in Zehntelringen. (ISSF Regel 6.15.1)

Die/der Schützenkönig/in wird aus dem besten Tiefschuss ermittelt.

Die Auswertung wird von der Schützenkompanie Kematen durchgeführt. Für den ordnungsgemäßen Ablauf, sowie Abklärung von Unregelmäßigkeiten und Unklarheiten während der Schießveranstaltung ist die Schießleitung verantwortlich.

Schießleitung:

Für das Bataillon Sonnenburg:	Lt. Klaus Bucher
Für die Kemater Schützen:	Lt. Johann Eberharter
Für das Viertel Tirol Mitte:	Gerhard Mair

Einsprüche sind innerhalb von 10 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnisse beim Schießwart des Viertels Tirol Mitte gegen eine Gebühr von € 20,- einzubringen. Während des ganzen Wettkampfes ist bei den ungeladenen Waffen das Sicherheitsfähnchen sichtbar einzusetzen (OeSchO 3.2.6).

Für Unfälle der Teilnehmer oder dritter Personen übernehmen der Veranstalter bzw. die Organisatoren keinerlei Haftung!

2. Erklärung: Anschlagart - Schießstellung

Disziplin: Stehend frei





- Der Schütze steht frei – er darf sich weder anlehnen noch abstützen.
- Die Schusshand hält das Gewehr und betätigt den Abzug.
- Die Stützhand dient als Auflage für das Gewehr im Bereich des Vorderschaftes, dabei kann der Ellbogen am Körper anliegen oder in der Hüfte aufgestützt werden. Die Stützhand darf die Schusshand jedoch nicht berühren.
- Die Markierung der Feuerlinie darf nicht überschritten werden.

Disziplin: Stehend aufgelegt





- Der Schütze steht frei – er darf sich weder anlehnen noch abstützen.
- Die Schusshand hält das Gewehr und betätigt den Abzug.
- Das Gewehr liegt im Bereich des Vorderschafts frei auf der Auflage.
- Die Stützhand hält das Gewehr im Bereich des Vorderschaftes und darf dabei weder die Auflage, noch die Schusshand berühren.
- Die Markierung der Feuerlinie darf nicht überschritten werden.

3. Klasseneinteilung

Jungschützen 1:	**Jahrgang 2015/ und jünger *1**	**- stehend aufgelegt**
Jungschützen 2:	**Jahrgang 2013/2014**	**- stehend aufgelegt**
Jungschützen 3:	**Jahrgang 2011/2012**	**- stehend aufgelegt**
Jungmarketenderinnen 1:	**Jahrgang 2015/ und jünger *1**	**- stehend aufgelegt**
Jungmarketenderinnen 2:	**Jahrgang 2013/2014**	**- stehend aufgelegt**
Jungmarketenderinnen 3:	**Jahrgang 2011/2012**	**- stehend aufgelegt**
Gemischte Klasse:	**Jahrgang 2008/2009/2010**	**- stehend frei**

***1) Bedingung: Das selbständige Laden und Hantieren der Waffe muss gewährleistet sein!**

Es können alle Jungmarketenderinnen und Jungschützen in der Stellung stehend frei schießen! Dies muss spätestens bei der Anmeldung im Schiesstand bekannt gegeben werden. Alle Teilnehmer die in der Stellung stehend frei schießen, werden ausschließlich in der Gemischten Klasse gewertet.

4. Nenngeld

Pro Teilnehmer sind bei der Anmeldung **€ 7,- Nenngeld** zu entrichten.
Das Nenngeld für jeden gemeldeten Schützen ist beim Eintreffen bei der jeweiligen Kassa am Schießstand in bar zu bezahlen, ungeachtet ob der jeweilige gemeldete Schütze tatsächlich anwesend ist oder nicht.

5. Verpflegung

Von Seiten des Veranstalters wird am Ort der Siegerehrung im Einsatzzentrum Kematen,
für Speis und Trank von 09:00 bis 20:00 Uhr gesorgt.

Es gibt:	Bosna	€ 6,50
	Frankfurter mit Semmel	€ 4,50
	Pommes Frites	€ 4,00
	Alkoholfreie Getränke 0,33l	€ 3,00
	Kuchen	€ 3,00
	Kaffee	€ 3,00

Es wird gebeten für die Nutzung dieses Angebotes die geschätzte Anzahl **per E-Mail an marco.moesl@gmx.at** bekannt zu geben. Am Schießstand werden nur alkoholfreie Getränke angeboten.
Das vielfältige kulinarische Angebot vor Ort wird mit viel Einsatz und Freude für Euch vorbereitet. Wir möchten Euch ermutigen, dieses Angebot gemeinsam zu nutzen – so entsteht eine stärkere Gemeinschaft und ein schöneres Miteinander.

Danke für Eure Unterstützung!

Da dies eine Veranstaltung für die Jugend ist, werden seitens des Veranstalters keine alkoholischen Getränke angeboten. Im Schießstand und allen anderen Räumlichkeiten besteht während der Veranstaltung absolutes Alkohol- und Rauchverbot.

6. Preise

In den Klassen JS 1-3 und JM 1-3 werden jeweils für die Ränge 1 bis 3 Pokale und für die Ränge 4 bis 6 Medaillen ausgegeben. Die Gemischte Klasse wird vom Rang 1 bis 3 mit Sachpreisen und zusätzlich werden die Ränge 1 bis 6 in dieser Klasse mit einem Erinnerungszeichen belohnt. In der Tiefschusswertung wird für den 1. Rang ein Pokal ausgegeben. In der Mannschaftswertung sind 6 Trophäen sowie der Wanderpokal zu vergeben. Der/die Jungschützenkönig:in erhält einen Pokal/ Trophäe.

7. Schießzeiten und Kontingente am 21. November 2026

Jeder Bezirk bzw. jedes Bataillon darf auf Basis dessen Größe und der Anzahl der Stände vor Ort, folgende Maximalanzahl an Teilnehmern melden!

Samstag, 8. November:

Start der Anmeldung am Samstag, den 21.11.2026, um 08:30 Uhr

09.00 – 10.20 Uhr	**33 Per.**	**Bataillon Sonnenburg**
10.20 – 11.40 Uhr	**29 Per.**	**Bataillon Innsbruck**
11.40 – 13.00 Uhr	**31 Pers.**	**Bataillon Hörtenberg**
13.00 – 14.20 Uhr	**28 Pers.**	**Bez. Hall/ Baon. Rettenberg**
14.20 – 15.40 Uhr	**14 Pers.**	**Bataillon Stubai**
15.40 – 17.00 Uhr	**16 Pers.**	**Bataillon Wipptal-Eisenstecken**

Die Betreuer werden gebeten, sich mit ihren Jungschützen eine halbe Stunde vor dem geplanten Schießbeginn am Schießstand einzufinden.

8. Rahmenprogramm und Siegerehrung

Beim Einsatzzentrum Kematen ist für Spiel und Spaß gesorgt.

Ab 16.00 Uhr findet dort eine Zaubershow von Clown Pepe statt.

Im Anschluss wird Gehrke mit seinen Ballonmodellagen für Unterhaltung sorgen. Die Show ist Unterhaltung pur und wird die Wartezeit auf die Siegerehrung nicht nur verkürzen sondern die Kinder mit sehr viel Magie verzaubern.

18:00 Uhr **Siegerehrung** im Einsatzzentrum Kematen
Sellrainer Straße 3, 6175 Kematen

9. Standort



Schießstand Kematen
Bahnhofstraße 11

Siegerehrung
Einsatzzentrum Kematen

Der Schießstand der Schützenkompanie Kematen befindet sich im Untergeschoss des Kindergartens (Bahnhofstraße 11), der Eingang befindet sich an der Hinterseite des Gebäudes und wird beschildert. Parkmöglichkeiten sind vor der Musikschule Kematen oder entlang der Volksschule und vor der Neue Mittelschule genügend vorhanden.
Weiters besteht die Möglichkeit die Parkplätze bei der Kirche zu benützen.

Die Organisatoren wünschen den Teilnehmern einen erfolgreichen, unfallfreien Wettkampf und einen angenehmen Aufenthalt in Kematen!

Mit Tiroler Schützengruß

Mjr. Hans Knoflach
Bataillonskomandant
Sonnenburg

Lt. Klaus Bucher
Bataillonsschießwart
Sonnenburg

Lt. Marco Mösl
Bataillonsjungschützenbetreuer
Sonnenburg

Gerhard Mair
Schiessreferent des VTM

Lt. Klaus Mairoser
Jungschützenbetreuer des VTM